

und Bauwesen anzustreben. Bis zum Ende des Jahrfünfts muß in der gesamten Industrie eine Steigerung der Arbeitsproduktivität um mindestens 60 Prozent, im Bauwesen um mindestens 55 Prozent gegenüber 1950 erreicht werden.

2. In der gesamten volkseigenen Industrie muß im Jahre 1955 eine Senkung der Selbstkosten für die Industrieproduktion von mindestens 23 Prozent gegenüber dem Jahre 1950 erreicht werden, wodurch 1955 eine Einsparung von 5,3 Milliarden DM gewährleistet wird. Die Rentabilität aller Zweige der volkseigenen Wirtschaft ist zu erhöhen.

3. Die geplante Steigerung der Arbeitsproduktivität und die Selbstkostensenkung müssen erreicht werden durch:

- a) die Entfaltung der Aktivisten- und Wettbewerbsbewegung in den Betrieben sowie durch die Erhöhung der Anzahl der Qualitätsbrigaden;
- b) die bessere Organisierung der Arbeit und volle Ausnutzung der Arbeitszeit;
- c) die verstärkte Einführung des Leistungslohnes auf der Grundlage der technisch begründeten Arbeitsnormen;
- d) die Erweiterung der Berufsausbildung und die ständige Weiterqualifizierung der Arbeiter;
- e) die Mechanisierung der schweren Arbeiten und die Intensivierung der Produktionsprozesse;
- f) die breite Ausnutzung von Erfindungen, technischen Verbesserungen und Rationalisierungsvorschlägen zur Anwendung neuer Arbeitsmethoden;
- g) die Einsparung von Material, die Senkung der Ausschuß- und Abfallquote, die Festsetzung überprüfter Normen des Materialverbrauchs und die Ausnutzung aller technischen Möglichkeiten zur Erreichung der Materialersparnis;
- h) zweckmäßige Verwendung der Investitionen zur Überbrückung unzulänglicher Kapazitäten;
- i) Produktionsberatungen sowie Ausarbeitung und breite Anwendung neuer Arbeitsmethoden;
- k) Bereinigung der Fertigungsprogramme und Typisierung der Produktion;
- l) Modernisierung des Produktionsapparates und Errichtung neuer Betriebe auf der Basis einer fortschrittlichen Technik.